

**Fachgruppe Medienökonomie**  
**Nachwuchspreis 2018**  
**Ausschreibung**  
(Stand: 2.3.2018)

Bereits zum vierten Mal schreibt die Fachgruppe Medienökonomie ihren „Nachwuchspreis 2018“ zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern aus. Erstmals sollen nicht nur Einreichungen zur Jahrestagung der Fachgruppe erfasst werden, sondern auch bereits publizierte Beiträge in Fachzeitschriften und Tagungsbänden mit peer-review-Verfahren.

Der Preis richtet sich an noch nicht promovierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler. Bei Artikeln von Autorentams ist die Erstautorenschaft Voraussetzung für die Einreichung.

Folgende **Bedingungen** sind einzuhalten:

- Die Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler können einschlägige Beiträge einreichen, die zwischen dem 1.9.2017 und dem 30.8.2018 publiziert wurden/werden.
- Die Sprache der Beiträge kann deutsch oder englisch sein.
- Die Einreicher müssen Mitglied der DGPuK (u.a. Fachgruppe Medienökonomie) und/oder von Medienökonomie JR sein.
- Pro NachwuchswissenschaftlerIn kann nur ein Beitrag eingereicht werden.
- Eingereicht werden können entweder vollständige, angenommene Manuskripte der Jahrestagung der Fachgruppe Medienökonomie oder Aufsätze, die in anderen Publikationsorganen bereits publiziert sind (oder endgültig angenommen sind ohne weitere Überarbeitungsaufgaben).
- Die vollständigen Originalbeiträge in pdf-Form müssen bis zum 1.9.2018 an den Fachgruppensprecher Prof. Dr. Sven Pagel unter [sven.pagel@hs-mainz.de](mailto:sven.pagel@hs-mainz.de) geschickt werden.

Die **Auswahlkriterien** für das Full Paper lauten:

- Ja/Nein-Kriterien
  - Formale Prüfung (Nicht promoviert, Erstautor, DGPuK-Mitglied etc.)
  - Medienökonomische Relevanz
- Bewertungskriterien (jeweils von 0 bis 5)
  - Originalität des Beitrags
  - Schlüssigkeit des theoretischen Zugangs
  - Methodische Stringenz
  - Prägnanz der Argumentation.

Es wird jener Beitrag mit der besten absoluten Bewertung ausgewählt, sofern mindestens 3 Punkte pro Kriterium im Durchschnitt aller Jury-Mitglieder erzielt wurden.

Die Prämierung des besten Nachwuchs-Beitrags erfolgt im Rahmen der nächsten Jahrestagung der Fachgruppe Medienökonomie im Oktober 2018 in Paderborn. Der Preis ist im Jahr 2018 mit 300,- Euro dotiert. Der Preis wird in diesem Jahr von zwei Mitgliedern der Fachgruppe gestiftet.

Der **Jury** gehören an:

- Prof. Dr. Sven Pagel, Mainz (Fachgruppensprecher)
- Prof. Dr. Svenja Hagenhoff, Erlangen (stellv. Fachgruppensprecherin)
- Prof. Dr. Frank Lobigs, Dortmund (Für die Herausgeber der Zeitschrift MedienWirtschaft)
- Prof. Dr. Bjørn von Rimscha, Mainz (Für die Herausgeber der Buchreihe Medienökonomie)

Bei möglicher Befangenheit (DFG-Kriterien) einzelner Jury-Mitglieder enthalten sich diese der Stimme.

Die **Preisträger** des Nachwuchspreises der Fachgruppe Medienökonomie der vergangenen Jahre sind:

- 2017: Simon Lübke (Friedrich-Schiller-Universität Jena) für den Beitrag „Manufactured success on YouTube? Analyzing success factors of YouTube channels from provider’s perspective“ (Simon Lübke und Leyla Dogruel).
- 2016: Jil Sörensen (Hamburg Media School) für den Beitrag „Beyond Broadcasting? Digital Transformation and the German Television Market“ (Jil Sörensen und Armin Rott).
- 2013: Felix Sattelberger (Friedrich-Schiller-Universität Jena) für den Beitrag „Distribution und Vermarktung von Kinofilmen in einer entmaterialisierten Medienwirtschaft - Ergebnisse einer Chancen- und Risiko-Analyse“.